

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Rechen Büchlein - Cod. Ettenheim-Münster 283

Haußer, Johannes Petrus

[Freyburg im Breyßgau], 1738

Formular [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-129990](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-129990)

Formular Lirriger Oberfeldbrief

Wesfrel Brieft anstelt auf sich selbst
gestreck

Förigung der anzugewandten

Förig Monat nach dato zahllich
erhalten die zu curieren Sala
Wesfrel Brieft an Jassen H. H.
an Jassen oder die Summa
Pulver Wits für den und Zeit
und Zerstörung Reg. Vierzig in
Mündt Krüß valuta werks woff
Empfangen Roth besoffen
da mich selbst Sala H. H.
In Förigung
1644

Sehr geehrter Herr Major 1750

Ich habe die Ehre Sie zu danken
das Sie mir die Ehre gemacht
haben mich zu beehren
zu lassen. Ich bin sehr
erfreut dass Sie sich
für mich interessieren
und hoffe dass Sie
mir bald wieder schreiben
werden.

1750
Ihre
Hochachtung
Herr
Major

H. H. H.

[Large decorative flourish]

Franziska Grauningerin Wien in Mähren

Ich geliebt H. gnade diesen Meinen
Wissens bey zu haben zwey Monat
nach sich an Johann H. H. H. H.
Wissen bey die Summa 20
Zwei Hundert und zwanzig in
Münch im Jahr 1775 bei der
Freymüthig H. H. H. H. H. H. H.
und H. H. H. H. H. H. H. H. H.

Groß H. H. H.

Groß H. H. H. von ...
Das Zeit geht zu

Wissen bey

Abignations Formulen

Im Jahr 1770 wurde a Cato Zahl 99
Tausend Reichs Thaler abignation
von Herrn H. H. H. H. H. H. H. H. H.
Summa Reichs Thaler Fünfhundert
und Sechszig Reichs Thaler
Im Jahr 1770 wurde a Cato Zahl 99
Tausend Reichs Thaler abignation
von Herrn H. H. H. H. H. H. H. H. H.

Handwritten signature or name, possibly "H. H. H. H. H. H. H. H. H."

1770-1771

H. H. H.

Handwritten flourish or signature

Large decorative flourish or signature

69

Dies ist geliebte H. H. H. gegen
die meine assignation zu zahlen
an Herrn H. H. H. in Kempten
aßsig und fünf Ruffs valuta in
dem veralt bin mit was
bequemt H. H. H. gutte Zahlung
und Notiere mich a conto adien
Kempten 1730
~~H. H. H.~~ H. H. H.

Dies geliebte H. H. H. gegen die
meine assignation an Herrn H. H. H.
zu zahlen ab Kempten
und mich a conto zu zahlen lants
adien, Capra redimo 1730
~~H. H. H.~~ H. H. H.

22
Rüchungen

Das mich dato 1730 H. S. S. S.
in allseitigen Gerichte mich für
wohlgeheilig gewordene Pulten
Zwei Hundert Zwanzig Rof. wof
bezahlt hat folgendes
für mich folgendes 26 yter 1730

H. S. S.

Das mich jetzt dato 1730 H. S. S.
von hier, die H. S. S. an folgenden
Lehment, mich Rof. geht, auf ordre
H. S. S. zu befreie es obzuy
bezahlt hat diebruzig Pultenfolgend
wird für mich befreit folgendes
1730

Das durch unterzeichnete
 Herr ist mit dem mir vom H. H.
 Gut dato zu dem hier verfahren
 und dass es liefern wird gültig
 Daraus hervor fundat sind
 fünfzig Ruff valuta auf abflay
 bezahlt hat die fundat und fünfzig
 Duden für welsch flus finit
 Lyftrus quartre. ¹⁰⁰⁰ lury
 20 Ruff auf 1709

130 Ruff ¹⁰⁰⁰ lury
 O C C C C

Dieß ist die Kunst in aller Weisheit,
Daß man die Kunst aus der Kunst weisheit,
Wozu etwas ist, ist auch lobenswürdig,
Denn ist die Kunst, die man lernen will,

Die Kunst = Kunst soll gedehnt sein,
Wird jedem sein geübter Geist,
Dass Kunst ist gewis, im hohen Kunst,
Was man die Kunst als geübt, ist nicht unweisheit,

Leicht, wie der fester Luft,
 Dem Menschen leicht zu bringen,
 So drück ein auf die tiefen Luft,
 So oft und auf dem bringen.

Wenn man auf göden Lust will,
 So bleibt wohl alle Lust still,
 und niemand soll das sagen,
 Es soll gewusst sein,
 Was das gab, das mir Gott beschied,
 Wie's Gaben auf die Kunst von Göttern,
 Gab auf Gott das Mein,
 So oft auf die das Dein,

Gantlingen ist, nicht viel wort, der groß
 Lange Massumet Krieg, mit hieher an-
 sehung der Siglen, nicht zu wissen,
 sondern da sie werpelt im hieher lauffend
 Schulden geschehen wird, gibt der Junge
 gegen Jungling die Klein bey Gottlein,
 Von dem die Siglen, dass sie wird zu die
 Einzige Wort und sagt bezahl,
 Die über Schrift der werpelt, und
 niemand an dem von Schrift allein
 da sie, dass die die werpelt present
 ist worden, und was zahlung für sol.
 inwendig aber und die werpelt
 wie geubet, der Junge an, der man
 den werpelt presentiert, und sagt
 zu ihm bezahl, wie die die werpelt

Künd ist, also, soll auch die acceptation
Künd mit ja oder Nein erfolgen, denn
es erwidert sich, dass es nicht, wenn man
die acceptation auf schreiben oder
zwischen ja und Nein schreiben will,
oder, dass diese die Macht haben soll,
sint so auch morgen, wenn zu sagen
nicht, so ist, auch würde, das zu sagen
dies, dass, wenn, nicht, wissen
können, ob es die Zustimmung gegeben
nicht, das auch, wenn, viel, im, gericht
zu folgen würde, ist, auf, nicht, die
Kündigung, nicht, practicirlich, sondern,
viel, nicht, die, gestand, von, nicht, in
dies, dass, presentirt, und, das
antwort, sich, nicht, die, categorie, das, nicht
in, ja, oder, nicht, und, die, Zustimmung

Dieß sonder Juris Linn protest herab
Abfuhrt, die was die acceptation mit
ja geseht, sat Chur protestation mit
hatt, was nun das wort bezalet
in der wachprobe acceptiert sat, der
Confirmiet y linn, sam inselben von
Krumm mit nicht zu ofur inselb
mit alle bezalet, sin ist auch geredet
zu sein magt, gut, der. quomane
promissum calet in debitum

~~~~~  
Die dinst der factor, der was  
Prinzip Linn in sin d. Linn wach  
Contra hier, gut auf nicht, was  
bezalet, der was zu bezalet  
Verpflicht sin was Linn mit  
zu der gleichen wach fallen sin

~~Dieser~~ allein presentirt, und obliegt,  
 Das ist für seine Person, daß selb zu leisten  
 und von dem Herrn zu bezahlen nicht  
 gültig, so fern er der Herr mit  
 dem Herrn Contrahirt, gewiß, daß der Herr  
 Herr, und nicht der factores Besagten  
 hat, in fall aber ein Diener oder factor  
 sich selbstem auf mit bespricht. Und daß  
 Herr, so es wegen seiner Herr zu gesagt selbstem  
 leisten und voll ziehen will, so ist er nicht  
 mehr als ein procurator sondern hat disson  
 sein eigen gemacht, diesem Herr sein Herr  
 Konsum nach, für seinem Herrn zu Compliren  
 gültig, wenn ein Herr ein Diener oder factor  
 einen Schuld oder verpfligt, so allein  
 auf seine Herr Namen als lautz, lediglich  
 ohne allen Erving acceptirt, so ist es dem

Alles für seine Person und von den seinen  
zu bezahlen gültig, was er aber das bey  
machtet, daß es ihm, anstatt, nicht  
hören, mit demselben Conto acceptire,  
ist es in den Ländern, was aber die  
Verpflichtung auf den Namen des Factor  
selbstem Lant hat, als die selbstem  
Verpflichtung anordnet, daß es bezahlen  
soll, so muß die acceptation of his own  
Person, und so es ihm aufrichtig wird  
auf obigen dertey gemeldet, daß es  
so wegen seiner Person sein soll, so  
muß es selbstem die bezahlen sein, dann  
es hat die durch sein selbstem Person  
obligirt und ist die Bezahlung zu ihm  
gültig; oder es annehmen können nicht  
auf die Verpflichtung selbstem, was gemelt,



Und ich für den Salvento salty. so  
trayt nicht dar nach, was ich vor  
gellert mit Zangem die frunzen, in dem  
die über die Zeit des misselbe stet, und  
den die bezahlung des frohen sat, sondern  
was die Zeit kommt sondern je mein  
gibt an den so wird die promessa githan  
hat, und würde sich die selb gar nicht  
aus dem, was gesagen walt, so  
sätten procura von den frunzen an den  
den misselbe gestanden, darinn sätten die  
die promessa allein procura nomine  
githan dan die bystons acceptation was  
den, das so die als gestand worden, sündig  
so githo nicht sein an den, das wegen was  
so Excusant, wider so nicht protestiren  
kürs so may aber wolt die frunzen



Die fob feba formalia, und ist  
Profigat ein Instrument das über,  
pultet dem Juny zu, das dem  
Proffolbe gewidmet, das, sind die  
sammling mit Proffolbe, lymfrit  
Primum Comtentum widertum zu sind  
mit sammt dem Proffolbe.  
Es ist auf woff das zu werden,  
wan, wann das Juny, an das  
Proffolbe ist, sind zu acceptiren  
wagret die andere da ist, die  
das die Juny, lichts, so dem Proffolbe  
geben woff dunt, das wegen  
Ihren respect zu Proffolben lymfrit,  
die promise des Zahlung lymfrit, so  
wann pr honore de la letra acceptirt, wann  
die Proffolbe acceptirt und das lymfrit  
wird supra protesta, das hat

Eigentlich ist dem Herrschaft, und man dem  
 zu geben, das den verhoffen geben,  
 die acceptation liefert, und mit dem  
 geringen, und wegen die Prata geschickte  
 gemeinlich zu sein und verhoffen gegeben  
 wird, nicht begeben zu sein  
 zu haben, was auch den verhoffen  
 zu geben, das geringe aber das  
 verhoffen acceptiert worden, hat das  
 nicht zu sein liefern, das die accept-  
 ation ist valida, und geringen  
 gültig.

